

18 / 2009

## **Wirths Alm (1329 m)**

### **Wanderung**

### **Mangfallgebirge**

#### **Beschreibung**

Eine weniger bekannte Wanderung führt südlich von Bayrischzell zur Wirths Alm. In diesem östlichen Zipfel des Spitzingebiets, das mit Maroldschneid (1688 m) und Sillberg (1348 m) gegen das Ursprungtal ausläuft, trifft man vorwiegend Rosenheimer, Miesbacher und Feilnbacher an. Leistungsfähige gehen vom Sillberg-Haus-Parkplatz über die Almen am Maroldschneid-Südhang entlang zum Rotwandhaus nebst Rotwandgipfel (1884 m) und zurück, stets im Angesicht des Sonnwendjochkamms. Doch allein schon der Weg über die Wiesen der Sillberg Alm zur Wirths Alm eröffnet nach dem Waldstück den Blick auf die Berge um Traithen, Trainsjoch und Ascherjoch. Im Süden schließt der massige Sonnwendjochkamm die Sicht. Eine ausgeprägte Vorgebirgslandschaft mit kräftigem Relief. Wer den ermüdenden Steilanstieg auf der Sillbergstraße vermeiden will, kann ihn auf der Forststraße südlich des Sillbachs umgehen. Dieser Umweg dauert freilich eine halbe Stunde mehr.

#### **Anfahrt**

Mit dem Auto: Auf der A 8 (München-Salzburg) zur Ausfahrt Weyarn, auf der St 2073 nach Miesbach, dann auf der B 307 über Hausham und Schliersee nach Bayrischzell und auf der St 2075 nach Süden ins Ursprungtal bis zum Parkplatz Sillberg Haus. Von Osten auf der A 8 zur Ausfahrt Bad Aibling, auf der St 2089 nach Bad Feilnbach, weiter über die RO 46 und die MB 22 nach Hundham, dann auf der St 2077 über Fischbachau nach Aurach und auf der B 307 nach Bayrischzell, weiter s.o.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Mit der Bahn (BOB) nach Bayrischzell, vom Bahnhof mit dem RVO-Bus 1088 (nur Sommerhalbjahr und nur 2 Kurse!) zum Zipflwirt. Von hier zu Fuß zum Ausgangsort oder in diesem Fall besser zum Forststraßenanstieg südlich des Sillbachs.

#### **Ausgangsort**

Parkplatz Sillberg Haus an der Straße St 2075 Bayrischzell – Bäcker Alpe – Thiersee (828 m), 1,2 km nördlich vom Zipflwirt.

#### **Gesamtgehzeit**

Etwa 5 Std. (3,2 km)

#### **Höhenunterschied**

500 hm

#### **Anforderungen**

Almstraße, zuletzt Ziehweg, teils sehr steil.

Alle Angaben dieser „Tour der Woche“ sind mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Eine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird hiermit nicht gegeben; eine Haftung für die Inhalte ausgeschlossen. Die Verwendung der Informationen erfolgt auf eigenes Risiko.

Die DAV-„Tour der Woche“ wird unterstützt von der Versicherungskammer Bayern [www.vkb.de](http://www.vkb.de).

## **Route**

Vom Parkplatz Sillberg Haus über den Sillbach und sehr steil auf dem Fahrweg nach Süden, der sich, weiter steil, nach Westen wendet. Ohne das Sillberg Haus zu berühren (Brotzeit zweckmäßigerweise erst beim Abstieg!), geht es auf dem Fahrweg gemütlich nach Westen durch die Wiesenhänge der Sillberg Alm. Wieder im Wald kreuzt man die hier breite Forststraße zum Soingraben und steigt jenseits auf einem alten Ziehweg zunehmend steil durch den Bergwald weiter an. An einem Gatter erreicht der Weg das Almgelände und bald das stattliche Almgebäude der Wirths Alm unmittelbar am Weg. Hier lässt sich's rasten und schauen.

Wer auf der Forststraße südlich des Sillbachs bequemer ansteigt, überquert nach zahlreichen Gräben den Sillbach und marschiert dann am nördlichen Bachufer wieder fast vier Kilometer nach Osten zurück, bis er den Punkt erreicht, wo der von der Sillberg Alm kommende Weg die Forststraße kreuzt. Hier zeigt ein Wegweiser unmissverständlich zum alten Ziehweg, auf dem sich der weitere Anstieg vollzieht.

## **Einkehrmöglichkeiten**

Gasthof Sillberg Haus, Montag und Dienstag Ruhetag ,Tel. 08023/533.

Forstgasthof Zipfelwirt, Tel. 08023/602.

## **Karte**

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Bayern, 1:50.000, UKL12 Mangfallgebirge.

Erhältlich beim DAV-Shop ([www.dav-shop.de](http://www.dav-shop.de), [dav-shop@alpenverein.de](mailto:dav-shop@alpenverein.de), Fax 089/14003-23).

Peter Grimm

Alle Angaben dieser „Tour der Woche“ sind mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Eine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird hiermit nicht gegeben; eine Haftung für die Inhalte ausgeschlossen. Die Verwendung der Informationen erfolgt auf eigenes Risiko.

Die DAV-„Tour der Woche“ wird unterstützt von der Versicherungskammer Bayern [www.vkb.de](http://www.vkb.de).